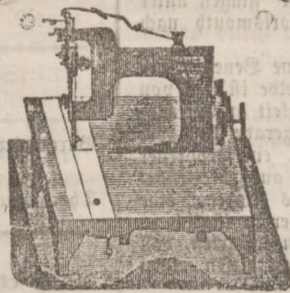


Neusilber versilberte Prinzen-Schiebelampen.
 Pariser Modérateur-oder Gesellschafts-Lampen.
 Messingene Schiebelampen in allen Größen.
 Stobwasserische Photogenelampen.
 Hänge-, Wand- und Flurlampen.
Eigene Niederlage
 von galvanoplastisch versilberten Waaren.
Britannia-Waaren,
 als: Kaffeebretter, Theekessel, Kaffeeannen und Sahn-gießer, Zuckerschalen, in größter Auswahl.
 Stobwasserische lackirte Waaren,
 als: Kaffeebretter, Brodbörbe in schönsten und neuesten Mustern.
 Neusilber-Waaren-Niederlage
 von **Henniger & Co. in Berlin**
 zu Fabrikpreisen.
Tombac-Waaren,
 als: Kaffeebretter, Kaffeemaschinen, Perzelius-Lampen mit Theekesseln etc.
Feuergeräthständer und messingene Ofenvorsetzer
 nebst stählernen und messingenen Garnituren dazu.
 Schirmständer etc.
Holzkasten und Steinkohlenbehälter,
 sehr elegant und zu Geschenken sich eignen, empfiehlt zu den billigsten Preisen und unter Garantie
A. Dammast,
 Wirtschafts- und Aussteuer-Magazin,
 Neuen Markt No. 875.
Water-Closetts,
 geruchfrei, zu 15 Thlr., 12 Thlr. und 10 Thlr. pro Stück, unter Garantie.
A. Dammast,
 Neuen Markt No. 875.

Elegant, dauerhaft, wohlfeil!

Wichtige Anzeige für alle hiesigen, resp. auswärtigen Herren!

AMERIKANISCHE NÄHMASCHINE



Mein Geschäft, welches durch seinen kolossalen Umsatz und seine baaren Einkäufe für reell und außer-gewöhnlich billig hinlänglich bekannt, ist gegenwärtig durch die großartige Ausstellung seines umfangreichen Lagers, mittelst der neu erfundenen amerikanischen, in Preußen, Oesterreich, Rußland und Schweden patentirten Nähmaschine neu angefertigten Berliner Herren-Kleider,

welche sich durch ihre Eleganz und Dauerhaftigkeit auszeichnen, und dafür die Preise bedeutend billiger gestellt werden können, als bei den mit der Hand angefertigten Kleidungsstücken im Stande, jedwede Garantie zu bieten. Die Haltbarkeit, mit der diese Maschine arbeitet, macht das Reißen der Nähte unmöglich, und die unglaubliche Schnelligkeit ihrer Aufertigung setzt mich in den Stand,

die kostbarsten und geschmackvollsten Herren-Anzüge

zu solchen außergewöhnlich billigen Preisen zu stellen, daß, wie nachstehender Preis-Courant zeigt, unbedingt um 50 Prozent billiger verkauft wird, als dies nur irgend Einer anzubieten vermag.

400 elegante Winter-Paletots 3, 4-5 Thlr.
 200 desgl. Pracht-Exemplare 7-12 Thlr.
 500 elegante Beinkleider 1½, 2, 2½-3 Thlr.
 200 desgl. Pracht-Exemplare 4-5 Thlr.
 500 feine Herbst-Überzieher 3-7 Thlr.
 200 Schlaf-, Haus- und Jagdröcke 1½, 2½-9 Thlr.

Reeller Werth

6, 8-10 Thlr.
 14-24
 3, 4-5
 8-10
 6-14
 3, 5-18

Sommer-Anzüge für die Hälfte.

Ich lade demnach ein hochverehrtes Publikum ein, sich von der Eleganz und Solidität meines Waaren-Lagers zu überzeugen.

Für die Herren Beamten empfehle ich etwas ganz Neues von

Büreau-Röcken

von englischem Stoff, recht warm sitzend, im Preise von 2¼ Thlr. an.

Einzig und allein nur bei **Adolph Behrens, Schneidermeister aus Berlin,**
 Noßmarkt No. 759, 759,

im Hause der Schmiedemeister-Wittwe Seydel.

Aufräumung zurückgesetzter Waaren.

Wie gewöhnlich am Schluß des Jahres, sind wir auch diesmal genöthigt, eine bedeutende Parthie der verschiedensten Manufaktur-Waaren zu außerordentlich herabgesetzten Preisen aufzuräumen.

Unser Streben, keinen Artikel ganz unmodern werden zu lassen und nur gute und reelle Waaren zu führen, läßt uns hoffen, auch bei diesen sehr billigen Verkäufen in jeder Beziehung zufrieden zu stellen.

Gust. Ad. Toepffer & Co.

Avis für Herren!

Mit dem heutigen Tage habe ich das vom Herrn Emil Moritz am Kohlmarkt No. 156 im Hause des Herrn N. Rauch neu eingerichtete

Kleider-Magazin für Herren

käuflich übernommen und mit demselben ein großes Lager der modernsten engl. und franzos. Stoffe verbunden, um Bestellungen jeglicher Art prompt und schnelligst ausführen zu können. Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, jeden der mich gütigst Besprechenden durch billigste und freundlichste Bedienung zu befriedigen.

S. Wittkowsky,

No. 156 Kohlmarkt No. 156.

Paletots aller Arten, Beinkleider, Westen, Komptoir- und Reise-, Kallmuck-, Flauch- sowie Haus- und Schlaf-röcke, von den modernsten Stoffen höchst eigen und dauerhaft angefer-tigt empfiehlt zu

äußerst billigen Preisen

S. Wittkowsky,

No. 156. Kohlmarkt No. 156.

Mein Tuch- und Buckskin-Lager

so wie mein Lager

fertiger Herren-Anzüge

empfehle ich bei vorkommendem Bedarf einem geehrten Publikum.

M. SILBERSTEIN.

Seine auf's Vortheilhafteste eingerichtete Schneiderei empfiehlt

M. SILBERSTEIN.

Von leinenen und baumwollenen Hemden, sowie Unterziehjacken und Beinkleidern

halte ich stets ein großes Lager vorräthig.

M. SILBERSTEIN.

Zur Ballaison empfehle weiße Piqué-Westen, so wie Binden, Schlipse und Cachenez in größter Auswahl.

M. SILBERSTEIN.

Glacée-Handschuhe

in allen Farben bei

M. SILBERSTEIN.

Muffen u. Handmanschetten

in jeder Pelzart billigst bei

M. Silberstein,

im früher Beyer gang'schen Hause.

Direkt aus Frankreich

erhielt

Ball-Handschuhe

so wie in anderen Farben, etwas Ausgezeichnetes, die früher das Paar 20 und 15 sgr. gekostet haben, jetzt zu 10 und 7½ sgr. das Paar bei

D. Steinberg am Neuen Markt.

Dienst- und Beschäftigungs-Gesuche.

Ein Sohn anfängiger Eltern, welcher mit guten Schulkenntnissen versehen ist, findet zu Eltern oder auch früher in meinem Geschäft eine Lehrlings-stelle mit freier Station excl. Wohnung.

J. C. Piorkowsky.

Vermietungen.



Bollwerk No. 1103 ist sogleich oder zum 1. Decbr. eine möblirte Stube zu vermieten. Näheres daselbst 4 Tr. hoch zu erfragen.

STADT-THEATER.

Montag den 21. Novbr.:

Er muß nach Magdeburg.

Lustspiel in 2 Akten von Tenelli.

Hierauf:

Guten Morgen Herr Fischer.

Banville in einem Akt von Friedrich.

Zum Schluß:

Der Feenschützling.

Ballet in einem Akt von R. Wähl.